Damen Bezirksklasse Gr. 2

TTF 1956 Niederbieber II : TSV 1963 Arzell
Sonntag, 25.02.2024, 10:00 Uhr

10:0-Erfolg für den TSV 1963 Arzell bei der TTF 1956 Niederbieber II

Als Yasmin Litzka ihr Einzel am Sonntagvormittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Damen Bezirksklasse Gr. 2 nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 0:10 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade die TTF 1956 Niederbieber II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die TTF 1956 Niederbieber II meist auf verlorenem Posten, denn nur 2 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Selmani, Litzka und Volkemer, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Schaum / Pleyer beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Selmani / Litzka. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Martina Schaum bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Enesa Selmani. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Nadine Volkemer wurden danach Simone Goldbach unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Völlig ohne Chance war Goldbach hierbei im ersten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Enesa Selmani wurden Erika Pleyer unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Die erfolgsbringende Taktik fehlte im Anschluss Simone Goldbach bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Yasmin Litzka ab dem ersten Ballwechsel. Kaum Chancen hatte wenig später Martina Schaum beim 0:3 gegen ihre Kontrahentin Nadine Volkemer, so dass Volkemer ihrer Favoritenrolle, die sie im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Trotz 1:0 Satzführung verlor Erika Pleyer ihr Spiel gegen Yasmin Litzka letztlich mit 12:10, 6:11, 1: 11, 9:11. Die siegbringende Taktik fehlte nachfolgend Simone Goldbach bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Enesa Selmani ab dem Start. Diese Niederlage war gleichzeitig die 27. für Goldbach seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 2 Siege gelangen. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Nadine Volkemer war für Erika Pleyer am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Der Stand vor dem letzten Spiel des Tages hieß damit 0:9. Den Sieg von Yasmin Litzka konnte Martina Schaum im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Schaum bei 6, während sie nun 25 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis wird die TTF 1956 Niederbieber II am 02.03.2024 gegen den TTC Rommerz II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 10.03.2024 gegen die KSG Haunedorf II mitnehmen.

Statistik:
TTF 1956 Niederbieber II
Doppel: Schaum / Pleyer 0:1
Einzel: M. Schaum 0:3, S. Goldbach 0:3, E. Pleyer 0:3
TSV 1963 Arzell
Doppel: Selmani / Litzka 1:0
Einzel: N. Volkemer 3:0, E. Selmani 3:0, Y. Litzka 3:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 25.02.2024 (11:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").